SIEMENS

SIREMOBIL Compact L

SP

Projektierungsgrundlage

System

© Siemens AG 1996
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM- Eintragung.

Deutsch

Drucknummer: RXR2-130.021.01.07.01

Erstellungsdatum: 05.05

Ersetzt: RXR2-130.021.01.06.01

Kapitel	Seite	Rev.
alle	alle	01
alle	alle	02
alle	alle	03
alle	alle	04
alle	alle	05
alle	alle	06
alle	alle	07

Unterlagenstatus

Diese Unterlage entspricht dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt der Anlagenlieferung.

Der Papierausdruck ist nicht vom Änderungsdienst erfasst.

Aktuelle Unterlagen können bei Ihrer zuständigen Siemens Niederlasssung bestellt werden.

Haftungsausschluss

Installation und Service der hier beschriebenen Geräte muss von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden, die entweder bei Siemens oder einem seiner verbundenen Unternehmen beschäftigt oder von dort autorisiert ist.

Monteure und andere Mitarbeiter, die nicht bei Siemens oder beim technischen Dienst eines seiner verbundenen Unternehmen beschäftigt oder direkt damit verbunden sind, werden angewiesen, vor dem Durchführen von Installations- oder Servicearbeiten die örtliche Niederlassung von Siemens oder seiner verbundenen Unternehmen zu kontaktieren.

Inhaltsverzeichnis 0 - 3

Seite

1 Allgemeine Hinweise 1 - 1

Allgemeine Hinweise . . . . . 1 - 1
Sicherheit . . . . . 1 - 2

2 Raumplanung 2 - 1

Maße SIREMOBIL Compact L . . . . . 2 - 1
Maße Sichtgerätewagen. . . . . 2 - 2

3 Montagevorbereitung 3 - 1

Bauseitige Elektroinstallation . . . . . 3 - 1

4 Technische Daten 4 - 1

Elektrische Daten . . . . . 4 - 1
Gewichte und Wärmeabgabe . . . . . 4 - 1
Umweltbedingungen . . . . . 4 - 1
Verpackung und Transportwege . . . . . 4 - 1
Oberflächenfarben . . . . . 4 - 1

5 Änderungen gegenüber Vorgängerversion 5 - 1

Allgemeine Hinweise

- Mit Verteilung dieses Revisionsstandes werden alle vorhergehenden Projektierungsunterlagen, Speed - Infos (PGs) und deren Entwürfe ungültig.

- Auf allen Bauplänen, die von den Projektenabteilungen erstellt werden, muß ein Vermerk stehen, der auf die Montage- und Lieferbedingungen von Medical Solutions hinweist. Die Montage- und Lieferbedingungen sind den Plänen bei Abgabe beizulegen.

- Alle Maßangaben erfolgen in "mm", wenn nicht anders angegeben.

- Die Raute weist auf eine Änderung hin (siehe Revisionsstand).

- Orientierungspunkte
  Zu Systemkomponenten gehörige Punkte, auf die bei der Positionierung von Systemteilen zueinander oder im Raum Bezug genommen wird.
  Das Isozentrum eines Röntgensystems wird immer als Orientierungspunkt dargestellt.

- Fixpunkte
  Eindeutig bezeichnete Punkte an Systemkomponenten, Montagedecke, Wänden oder Fußboden, an denen sich Kabelauslässe befinden.
  Darstellung in den Zeichnungen: Achteck mit Buchstaben- / Nummern-Kombination.
  Die Kabellängen legen die maximalen Fixpunktabstände, und somit die maximalen Abstände der einzelnen Systemkomponenten zueinander, fest.

- Raumhöhe
  Die Raumhöhe ist die lichte Weite gemessen von der Oberkante des Fertigfußbodens bis zu der Unterkante der Deckenunterkonstruktion (Unterkante der Fertigdecke).

- Raumbeleuchtung
  Nach DIN 68 68-57 (internationale Norm in Vorbereitung) muß die Beleuchtung in Räumen, in denen an Bildwiedergabegeräten (Monitore) diagnostiziert wird, folgende Anforderungen erfüllen:

  regelbar, blendfrei, reproduzierbare Einstellung der Beleuchtungsstärke (z. B. Dimmer mit Skala),

  keine Spiegelungen oder Reflexionen von Fenstern, Leuchten und Schaukästen in der betriebsüblichen Position der Monitore.

Hotline + 49 (9191) 18 - 8080

Sicherheit

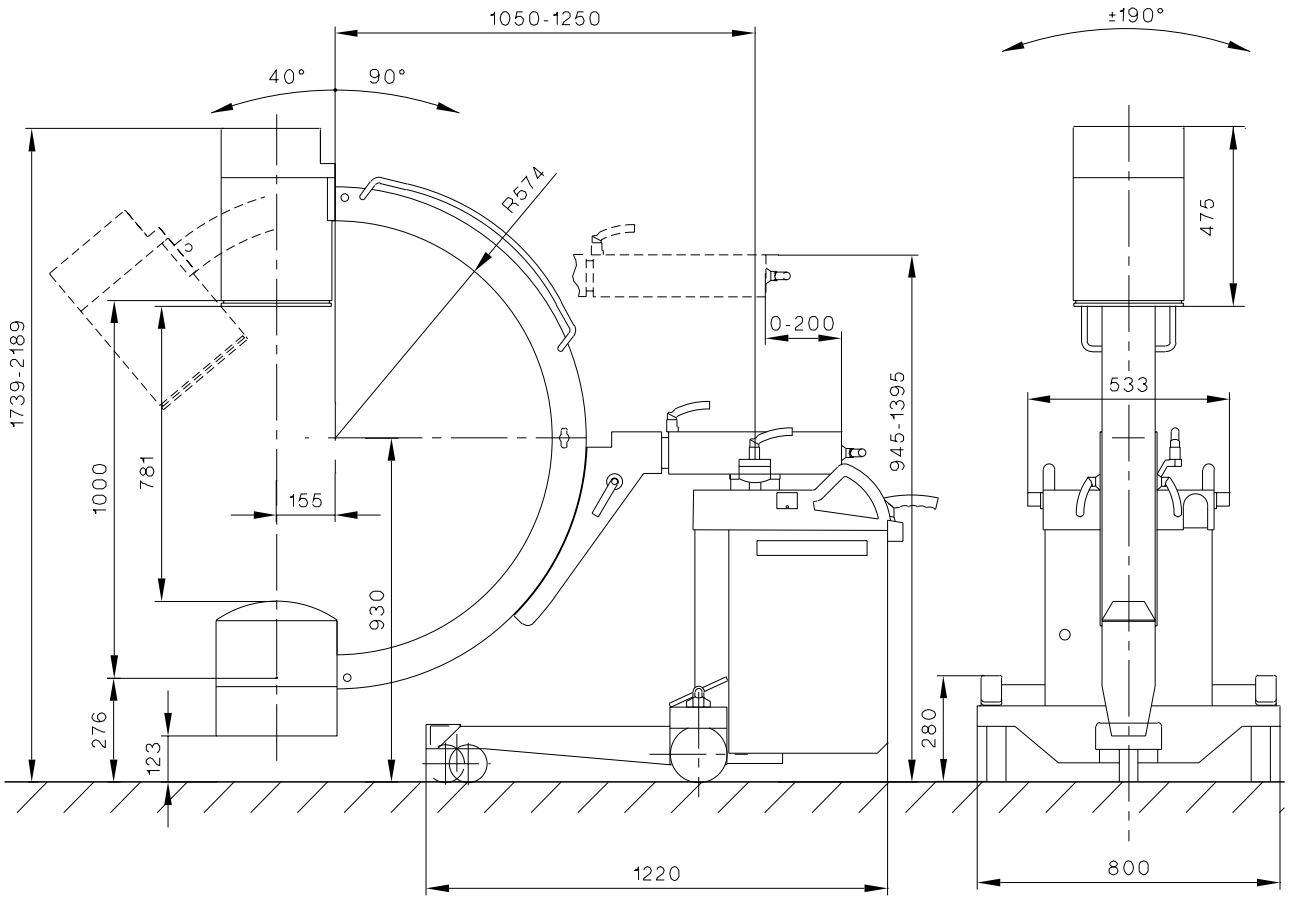
- Für die Räumlichkeiten sind die Auflagen der jeweiligen brandschutztechnischen Bestimmungen zu beachten.

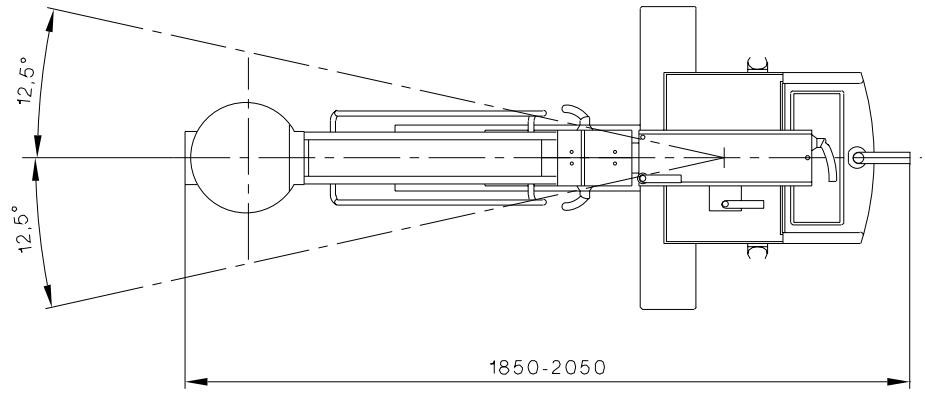
- Die Anlage wurde nach EN 60601 - 1 entwickelt.

- Mindestangaben (z. B. Raumhöhen, Sicherheitsabstände) in den Projektierungsgrundlagen werden durch "min." gekennzeichnet.

- Grundfestigkeit gegen elektromagnetische Störquellen.
  Folgeerscheinungen von Blitzentladungen.
  Die Schutzziele der verschiedenen Blitzschutzzonen bis zum Geräteanschluß sind unter anderem in der IEC 1024, DIN 48810, VDE 0675 und den DEMVT Empfehlungen festgelegt.

Maße SIREMOBIL Compact L

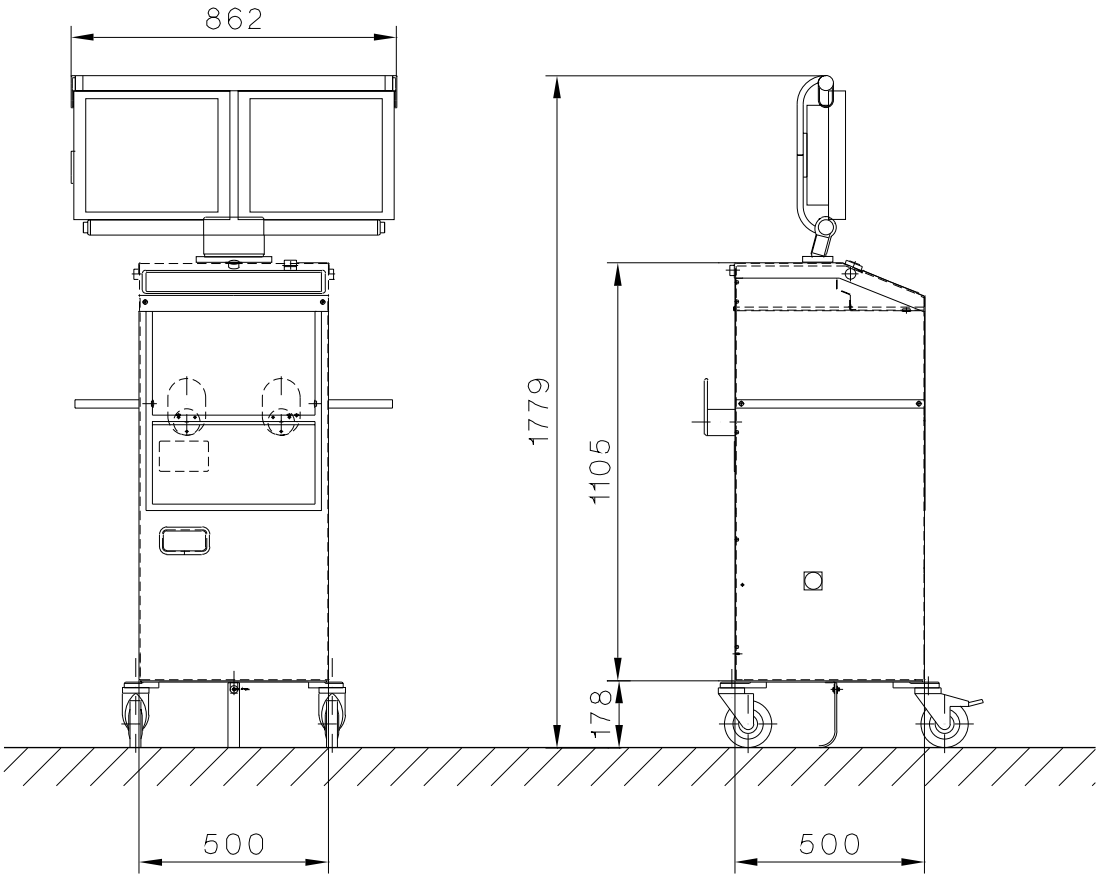




1 : 20

Horizontalhub:	200 mm
Vertikalhub:	450 mm
Angulation:	± 190°
Orbitale Drehung:	90°/- 40°
Schwenkung horizontal:	± 12,5°

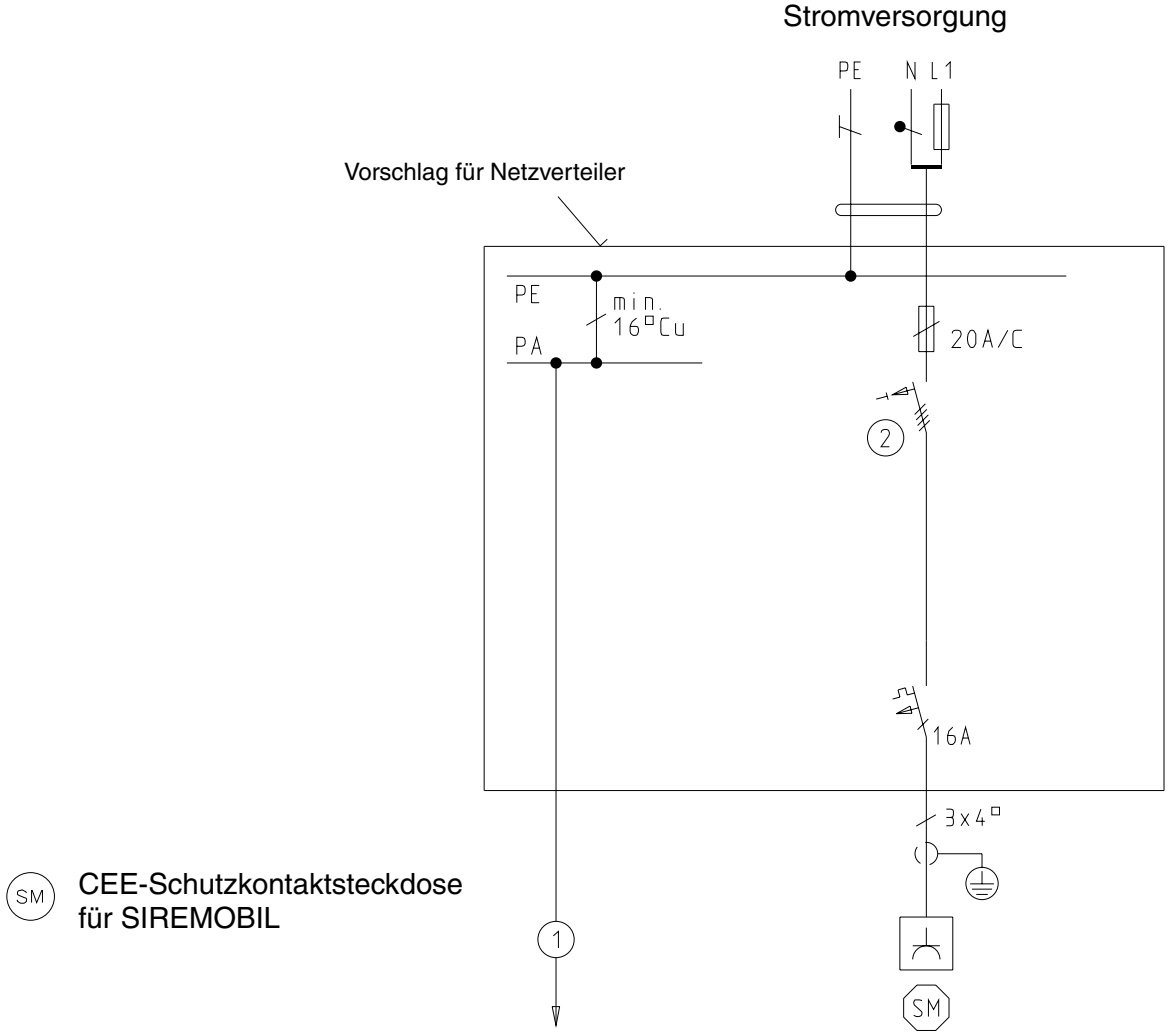
Maße Sichtgerätewagen



1 : 20

Bauseitige Elektroinstallation

Vorschlag für bauseitigen Netzverteiler nach DIN VDE 0100-710 bzw. nationale Vorschriften



1 Zu fremden leitfähigen Teilen

2 FI - Schalter 63 A/$I_{\Delta N}$ 30 mA, U_N = 400/415 V ~ für Wechsel - und pulsierende Gleichfehlerströme (Empfehlung: Siemens FI 5SZ3 466 0KG05 Allstromsensitive oder ABB Nr. F 804 - 63 /0,03. Bezug über ABB Stotz - Kontakt Heidelberg Tel. 06221 701-00).
Bei anderen Netzspannungen, ist ein entsprechender Fi - Schalter vor Ort zu besorgen.

Die angebenen Sicherungswerte gelten für eine Betriebsspannung von 230 V 1 ~ / 400 V 3 ~
Bei abweichenden Betriebsspannungen sind die Sicherungswerte entsprechend nationalen Vorschriften abzuändern.

HINWEIS	**In die USA wird entsprechend dem Auftrag ein 110 V oder 230 V Stecker geliefert (USA-Standard-Anschluß-Ausführung).**

HINWEIS

Netzkabel für Geräte, die nach Großbritannien/Irland ausgeliefert werden.

Geräte die nach Großbritannien/Irland ausgeliefert werden, enthalten ein Netzkabel mit landesspezifischem Netzstecker.

Um alle Vorschriften und Richtlinien einzuhalten, beträgt die Länge des Netzkabels 5 m.
Der Netzstecker hat zusätzlich eine träge Sicherung 13 A eingebaut.
Die Werte der internen Sicherungen im System (Sicherung F1 und F2) sind dadurch nicht betroffen.

Elektrische Daten

ab Serien Nr. 02001	Netzanschluß *1	Sicherung (intern)	Netzinnenwiderstand	Leistungsaufnahme
SIREMOBIL Compact L	100V, 110V, 120V, 127V, 200V, 230V, 240V ± 10% 50/60Hz ± 1Hz	15A träge ab 200V 20A träge bis 127V	≤ 0,30Ω 100V/110V/120V/127V ≤ 0,80Ω -200V/230V/240V	Kurzzeit: 2,9 kVA Langzeit: 1,65 kVA

*1 Der Bereich kann BZ-abhängig eingestellt werden.

Gewichte und Wärmeabgabe

	Gewicht [kg]	Wärmeabgabe [W]
SIREMOBIL Compact L	ca. 257	ca. 500
Monitorwagen	ca. 147	ca. 600

Umweltbedingungen

SIREMOBIL Compact L	Betrieb	Transport / Lagerung
zul. Umgebungstemperatur	+ 10° C ... + 37° C	- 20° C ... + 37° C
zul. rel. Luftfeuchtigkeit	15 % ... 75 %	15 % ... 75 %
zul. Luftdruck	700 hPa ... 1060 hPa	700 hPa ... 1060 hPa

Verpackung und Transportwege

größte Kiste	L 2600 x B 1100 x H 1500 mm
schwerstes Einzelteil	ca. 257 kg ohne Verpackung
mindest Türbreite zum Transport (ohne Verpackung)	min. 810 mm Türbreite

Oberflächenfarben

Hauptfarbe	Medical White C610
Kombinationsfarbe	Medium Basic C701; Medical Blue C750

Diese Seite wurde bewußt leer gelassen.

Änderungen gegenüber Vorgängerversion 5 - 1

Kapitel	Seite	Änderung
0 - 5		Rev. - Stand der Unterlage von 06 auf 07 angehoben
1	1-2	Weitere Informationen zur Detailplanung, entfällt
1	1-3	Systemkonfiguration, Seite entfällt
2	2-1	Maße SIREMOBIL Compact L7 entfällt, dadurch Verschiebung der nachfolgenden Seiten Zeichnung und Text aktualisiert
3	3-2	Hinweistext aktualisiert
4	4-1	Text und Oberflächenfarben aktualisiert
5	5-1	Änderungen gegenüber Vorgängerversion aktualisiert

Diese Seite wurde bewußt leer gelassen.